

**Turn- und Spielverein Esingen e. V.**  
**Jahresbericht 2015**  
**Vorsitzender**

Liebe Mitglieder,

wieder ist ein Jahr rum und ich darf diesen Jahresbericht abgeben.

Zum 01.01.2016 hatten wir insgesamt 2.054 Mitglieder, hiervon 844 Jugendliche bis 18 Jahre. Der Mitgliederstand ist gegenüber dem Stand vom 01.01.2015 mit 2.056 fast konstant geblieben. Bei den Sportarten Handball mit 375 und Tischtennis mit 170 Mitgliedern sind wir die größten Abteilungen im Kreissportverband. Die Volleyballabteilung steht mit 121 Mitgliedern immerhin noch auf Platz 4. Stand heute haben wir 2.147 Mitglieder.

In den einzelnen Abteilungen gab es keine Schwierigkeiten, was auch in den ausliegenden Berichten der Abteilungsleiterinnen und Abteilungsleiter nachzulesen ist.

Die Haupterfolge des letzten Jahres sicherte sich wiederum unserer Läuferin Alina Ammann. Alina war auch in 2015 die schnellste 800m-Läuferin in ihrer Altersklasse in Deutschland. Sie gehört das 3. Jahr infolge der deutschen Nationalmannschaft an und startete als einzige Sportlerin Torneschs im Nationaltrikot für Deutschland. Bei der U 18-WM in Cali /Kolumbien lief Alina in ihrer Lieblingsdisziplin über 800m. Über diese Distanz wurde sie Kreis-, Landes- und Norddeutsche Meisterin, teilweise in der Halle, teilweise draußen. Alina verfügt über ein breites Laufspektrum und ist daher mehrmals in der Landes- und Bundesbestenliste auf den vorderen Plätzen aufgeführt. Später komme ich noch einmal auf Alina zurück.

Aber auch andere Mannschaften im TuS Esingen können auf eine erfolgreiche Saison zurückblicken. So wird die 1. Damen-Mannschaft der Tischtennisabteilung in der höchsten Spielklasse Schleswig-Holsteins, der Damen-Verbandsliga, die Saison mit einem sehr guten dritten Tabellenplatz abschließen und damit evtl. die Möglichkeit bekommen, durch ein Relegationsspiel den Aufstieg in die Oberliga zu erreichen. Die 1. Herren-Mannschaft belegt derzeit in der Bezirksliga den 1. Platz und stehen kurz vor dem Aufstieg in die Landesliga.

Die 1. Herren-Mannschaft der Handballabteilung belegt derzeit in ihrer ersten Saison in der Oberliga Hamburg/Schleswig-Holstein einen Platz im Mittelfeld. Wir hoffen, dass sie nicht noch in Abstiegsgefahr gerät. Die 2. Herren-Mannschaft hat sportlich den Klassenerhalt in der Hamburg-Liga erreicht und würde nur zwangsweise absteigen müssen, wenn die 1. Herren absteigen würde. Die 1. Damen-Mannschaft steht in der Hamburg-Liga derzeit ebenfalls im Mittelfeld und sollte den Abstieg auch vermeiden können.

In der Volleyballabteilung haben sowohl die 1. Damenmannschaft als auch die 1. Herren-Mannschaft in der Landesliga Hamburg gespielt. Die 1. Damen konnten die Klasse halten während die 1. Herren als Vorletzter leider abgestiegen ist.

Bei der Wahl zur Mannschaft des Jahres der Uetersener Nachrichten hat die 1. Damenmannschaft der Volleyballabteilung gewonnen. Ihr Trainer, unser Abteilungsleiter der Volleyballabteilung Jörn Förthmann wurde zum Trainer des Jahres gewählt. Bei der gleichen Wahl des Pinneberger Tageblattes hat die 1. Herrenmannschaft der Handballabteilung gewonnen und ihre Trainer Till Krügel und Claas-Peter Schütt wurden zweite.

Im letzten Jahr hat sich der TuS Esingen erstmal bei dem Wettbewerb „Sterne des Sports“, der von den Volks- und Raiffeisenbanken ausgeschrieben wird, beworben. Unser Thema war allgemein die Jugendarbeit des Vereins. Margarete Hauschildt hatte sich die Mühe gemacht, alle Aktivitäten zusammenzustellen und die Bewerbung einzureichen. Wir sind auf Kreisebene auf dem ersten Platz gelandet und haben den bronzenen Stern erhalten. Auf Landesebene haben wir immerhin noch einen guten dritten Platz erreicht.

Der Stadtwerkelauf am 03. Oktober jeden Jahres hat sich sehr gut etabliert. In diesem Jahr findet zum 11. Mal statt. In 2015 hatten wir ein Rekordmeldeergebnis von 534 gegenüber 475 in 2014. Wir hoffen, diese Zahl auch in diesem Jahr wieder steigern zu können.

Auch bei der Teilnahme am Deutschen Sportabzeichen haben wir 2015 wieder zugelegt. Mit 145 Absolventen, die die Bedingungen geschafft haben und entsprechend ausgezeichnet wurden, stehen wir an 3. Stelle aller Vereine im Kreis Pinneberg. Rüdiger Holst und sein Team hoffen, auch in diesem Jahr wieder viele beim Training begrüßen zu dürfen und die erforderlichen Prüfungen erfolgreich abzunehmen. Bei dem Wettbewerb unter dem Motto „Mein Team macht das Sportabzeichen“, der vom Landessportverband in Verbindung mit den Sparkassen ausgelobt wurde, hat unsere Lauftreffgruppe 500,00 € gewonnen. Es lohnt sich also, auch als Team das Sportabzeichen zu absolvieren.

Im letzten Jahr haben wir für die Neuanschaffung eines weiteren Schuppens beim Vereinsheim für die Unterbringung von Materialien von der Gerhard-Veit-Stiftung der Stadt Tornesch einen Zuschuss in Höhe von 850,00 € bekommen. Der Schuppen soll in diesem Frühjahr aufgestellt werden.

Die finanzielle Lage unseres Vereines ist weiterhin sehr angespannt. Wir mussten in der Jahresrechnung 2015 einen Verlust von rd. 4.500,00 € ausweisen. Dieser Verlust resultiert vor allem aus geringeren Beitragseinnahmen. Wir müssen sehen, dass wir wieder mehr Mitglieder für unsere Sportarten gewinnen können damit wir keine weitere Beitragsanhebung vorschlagen müssen. Auf jeden Fall ist es erforderlich, dass die einzelnen Abteilungen sehr sparsam wirtschaften. Für dieses Jahr kann ich wieder einen ausgeglichenen Haushalt vorlegen. Ich musste zwar einige Ansätze der einzelnen Abteilungen etwas kürzen, aber ich glaube, dass alle zufrieden sein können, wenn der Haushalt heute so verabschiedet wird.

Der TuS Esingen hat in diesem Jahr bereits das Preisskat- und Kniffeltturnier und das Doppelkopfturnier im Vereinsheim ausgerichtet. Beide Veranstaltungen waren wieder gut besucht.

Zum Abschluss meines Berichtes möchte ich mich wie in jedem Jahr bei meinen Vorstandskollegen, allen Abteilungsleitern, Übungsleitern und sonstigen Helfern unseres Vereines recht herzlich bedanken. Nur durch die Mitarbeit vieler ehrenamtlicher und natürlich auch hauptamtlicher Hilfe ist die Arbeit eines einzelnen noch leistbar und nur dann kann unser Verein auf Dauer bestehen. Ebenfalls möchte ich mich bei allen Gönnern und Sponsoren für die geleisteten Spenden und natürlich bei der Stadt Tornesch, dem Kreis Pinneberg sowie dem Kreis- und Landessportverband für die geleisteten Zuschüsse bedanken. Mein Dank gilt auch den Vertretern der heimischen Presse, die für uns immer ein offenes Ohr haben und vielfältig über den TuS Esingen berichten und natürlich unserem Vereinswirt Winni und vor allem den Bedienungen Dany und Lars, die Tag für Tag für uns da sind. Für mich kann ich sagen, dass mir die Arbeit als Erster Vorsitzender des Turn- und Spielvereines Esingen e. V. trotz der nicht leichter werdenden finanziellen Situation viel Freude bereitet hat. Ich werde mich heute erneut für weitere 2 Jahre als Vorsitzender zur Wahl stellen.

**Vielen Dank!**

gez. Torsten Kopper